



WILLKOMMEN IM DSCHUNDEL

Mit dem „Dschungelbuch – neu gebrüllt“ verwandelt Intendantin Nina Blum heuer bereits zum neunten Mal den Hof des Priesterseminars in Graz in ein magisches Märchenland. Mogli und seine Freunde nehmen ab 27. Juli 2023 (Premiere) Kinder ab drei Jahren und alle Menschen, die Märchen lieben, mit zu einem aufregenden Abenteuer in die Wildnis des Dschungels. Wie immer lädt das interaktive Märchentheater mit viel Musik zum Mitmachen ein. Jede Menge Spannung, Situationskomik und Interaktion mit dem Publikum sorgen bei Klein und Groß für unvergessliche Momente. Infos, sämtliche Termine und Karten auf www.maerchensommer.at sowie www.oeticket.com

GOLFSCHULE UND MANNSCHAFTS-TURNIER AM THALERSEE

Am 8. Juli 2023 ist es wieder so weit: Die Mannschaften und Pros des Golf Club Thalersee laden zum alljährlichen Turnier und damit zu einem Event, das für unvergessliche Momente bei allen Teilnehmern sorgen wird und wo der Spaß im Vordergrund steht. Ausgetragen als 4er Texas Scramble, warten auf der Runde lustige Challenges, bei denen nicht nur das Köpfchen, sondern auch die eigene Spielgenauigkeit gefragt ist. Für das leibliche Wohl ist sowohl auf der Runde als auch bei der Abendveranstaltung bestens gesorgt, bei der es neben Livemusik auch eine Weinverkostung des Weingutes Kainrath gibt. Nach dem Essen ist vor der Siegerehrung, wo eine Tombola mit hochwertigen Preisen wartet.

Anmeldungen und Infos auf:

www.grazergolf.at

sowie 0 316/572 867.



AUS DEM IRAN Mit der Ausstellung „Aus dem Iran – Studieren im Graz der 50er- bis 70er-Jahre“ widmet sich das Graz Museum bis 10. Dezember 2023 (10 bis 18 Uhr) einem bisher beinahe unbekanntem Kapitel der Grazer Migrationsgeschichte der Nachkriegszeit. So zählten Ende der 1950er-Jahre Studierende aus dem Iran zur größten Gruppe an den Grazer Hochschulen. Während Boulevardmedien Einblicke in das Prunkleben von Schah Pahlavi gewährten, vermittelten iranische Studenten schon ab den frühen 1960er-Jahren ein konträres Bild des Iran und traten vehement gegen das dortige politische System auf. Die Ausstellung wirft einen Blick auf ihren Alltag, Studieren, Familiengründung und kulturelle Teilhabe.

www.grazmuseum.at